de

SHERAARTI

GEBRAUCHSANLEITUNG

1. Indikation

Hartgips Typ 3 (EN ISO 6873) zum Einartikulieren von Modellen in den Artikulator, auch für Frässockel und Vorwälle.

2. Verarbeitungshinweise

Mischungsverhältnis

Pulver : entmineralisiertes Wasser

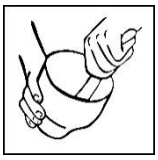
100 g : 30 ml

Die Wassermenge kann um bis zu 1,5 ml verringert oder erhöht werden.

Weniger Flüssigkeit → Gips härter, Verarbeitungszeit kürzer, Expansion höher.

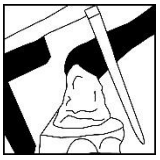
Mehr Flüssigkeit → Gips weicher, Verarbeitungszeit länger, Expansion geringer.

Anmischen per Hand



Gipspulver zuerst in den Anrührbecher füllen, dann Wasser dazugeben und von Hand zügig durchmischen, bis sich Pulver und Flüssigkeit gut vermischt haben. Handanmischung gesamt ca. 45 Sekunden.

Verarbeitungszeit



Den Gipsbrei innerhalb von 2,0 – 2,5 Minuten verarbeiten.

Weiterverarbeitungszeit

Nach ca. 15 Minuten können Sie die nächsten Arbeitsschritte beginnen.

3. Technische Werte

(bei MV 100 : 30)

Härte nach 2 Stunden (MPa; N/mm²)	80
Härte nach 24 Stunden (MPa; N/mm²).	90
Druckfestigkeit nach 1 Stunde (MPa; N/mm²).	25
Abbindeexpansion nach 2 h (%).	< 0,03
Verarbeitungszeit (min)	2,0 – 2,5
Entformungszeit (min)	ca. 15

4. Allgemeine Tipps und Tricks

- Nur sauberes und trockenes Werkzeug verwenden.
- Nur entmineralisiertes / destilliertes Wasser verwenden.
- Gipse nie mit Zusätzen wie Trimmerwasser oder Gipshärter versetzen.
- Gips und Wasser genau dosieren.
- Arbeitsplatz und Werkzeug sofort nach Gebrauch reinigen.
- Abdampfen möglichst vermeiden:
  - Düsenabstand sollte mindestens 10 cm betragen.
  - In Intervallen arbeiten, um die Gipse nicht zu überhitzen.
  - Bei großen Temperaturunterschieden zwischen dem Artikulationsgips und dem Modell kann sich der Verbund lösen.

5. Lagerbeständigkeit

Mindestens 24 Monate in verschlossenen Gebinden in trockenen Räumen.

6. Gewährleistung

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG ist nach EN ISO 13485 zertifiziert und garantiert für die Produkte, aufgrund eines aufwendigen Qualitätssicherungssystems, eine einwandfreie Qualität. Unsere Anwenderempfehlungen beruhen auf in unserem Versuchslabor ermittelten sog. Richtwerten. Diese Werte können nur garantiert werden, wenn die angegebenen Verfahrensschritte eingehalten werden. Der Benutzer ist für die Bearbeitung der Produkte selbst verantwortlich. Für fehlerhafte Ergebnisse wird nicht gehaftet, da SHERA keinen Einfluss auf die Weiterverarbeitung hat. Eventuell dennoch auftretende Schadensersatzansprüche beziehen sich ausschließlich auf den Warenwert unserer Produkte.

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG
Espohlstr. 53 | 49448 Lemförde | Deutschland
Tel.: +49 (0) 5443-9933-0 | www.shera.de

Rev. GAI0204V3A | 2022-09